LUDWIGSBURG

Anlage 3 zu Vorl.-Nr. 098/23

Photovoltaikanlage
Mensa Schlösslesfeldschule, Corneliusstraße 36

Entwurfs- und Baubeschluss

Vorl.-Nr. 098/23 Bauausschuss 04.05.2023

Anlass + Ziele

Klimaschutz + Kosteneinsparung

Anlass

Ausbau der Photovoltaik auf städtischen Gebäuden mit Bezug zu:

- Masterplan 11 – Klima und Energie, SZ 02, OZ 01
- Vorl.-Nr. 513/19 Fortschreibung des Gesamtenergiekonzepts (GEK) zum integrierten Klimaschutz- und Energiekonzept (IKEK)
- Vorl.-Nr. 221/20 Verpflichtung zur Installation von Photovoltaik-Anlagen im Neubau
- Vorl. Nr. 409/22 „Klimaneutralitätskonzept 2035"
- Antrag Vorl. Nr. 436/22 „Klimaschutz und Finanzen"
- Vorl. Nr. 111/22 „Ausbaustrategie Photovoltaik auf städtischen Dachflächen"
- Mündlicher Bericht „Photovoltaik-Potenzial Feinanalyse städtischer Dachflächen" im Bauausschuss am 10.03.2022
- Antrag Vorl. Nr. 433/20 „Städtische Solardachrendite"

Ziele

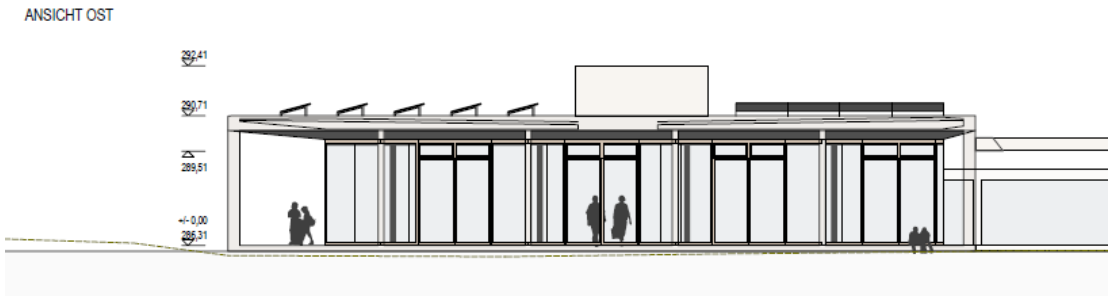
- Beitrag zum Erreichen der Energiewende
- Beitrag zum Erreichen des Ziels der Klimaneutralität 2035
- Entlastung des konsumtiven Haushalts durch direkt eingesparte Energiekosten
- Wahrnehmung der Vorbildfunktion für die Energiewende nach §5 KlimaG BW
- Regionale Wertschöpfung (Beauftragung regionaler Unternehmen)

LUDWIGSBURG

Mensa Schlösslesfeldschule, Corneliusstraße 36

Dachaufsicht

- Brutto-Dachfläche insgesamt 1.120 m²
- PV-Leistung bis zu 76 kW_{peak}
- Modulausrichtung Ost/West & Süd
- Kombination mit der bestehenden Dachbegrünung



LUDWIGSBURG

Mensa Schlösslesfeldschule, Corneliusstraße 36

Bestehende Dachbegrünung

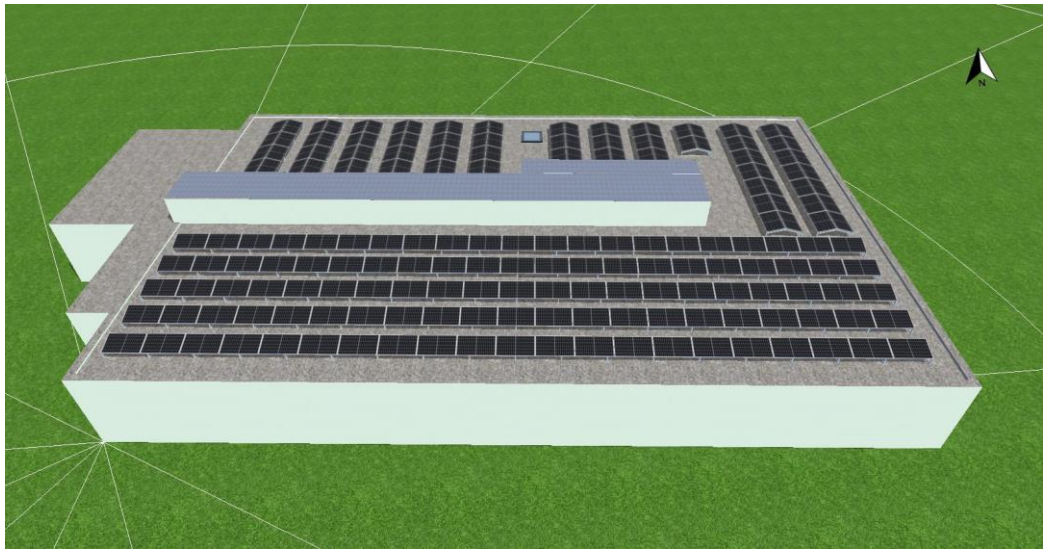
Süd

Nord

LUDWIGSBURG

Mensa Schlösslesfeldschule, Corneliusstraße 36

Beispielhaftes Layout der Photovoltaik-Module



- Die Kombination der Ost/West- und Süd-Ausrichtung ermöglicht eine optimale Ertragsausbeute auf der vorhandenen Dachfläche
- Berücksichtigung des städtischen Klimaanpassungskonzepts: Die Modulverteilung und die Unterkonstruktion werden so gewählt, dass die Dachbegrünung in Kombination mit der Photovoltaikanlage funktioniert.